

Practitioner 1: Kompetenzen-Profil Modul 3 (DACH-BPR-M3)

Anwenden der Birkenbihl-Methoden: Visualisierungs-Techniken nach Vera F. Birkenbihl

Handlungskompetenz		Kompetenzen	Ressourcen
Visualisierungs-Techniken kennen, und anwenden können.		<ul style="list-style-type: none"> Verschiedene Visualisierungs-Techniken als Denk-, Lern-, Merk- und Präsentations-Tool einsetzen. Das Analograffiti-Konzept von Vera F. Birkenbihl kennen. Von Vera F. Birkenbihl entwickelte KaGa kennen und eigene KaGa entwerfen können. Verschiedene Möglichkeiten der gehirngerechten quantitativen Darstellung kennen (Grafiken und Diagramme). Memo-Flip als Denk- und Lerntool einsetzen und nutzen können. 	Wissen <ul style="list-style-type: none"> Weiß, dass KaGa zur Inventur eingesetzt werden können. Weiß, dass KaGa Assoziativ-Techniken sind und als Denk-Tool eingesetzt werden können. Weiß, dass KaGa das Denken transparent machen und etwas über die Denkweise anderer aussagen. Weiß, dass KaGa die Kommunikation erleichtern. Weiß, welche Neuro-Mechanismen durch die Verwendung von Visualisierungs-Techniken aktiviert werden.
			Können <ul style="list-style-type: none"> Kann KaGa für Namen, Fachbegriffe und Fremdwörter erstellen. Kann quantitative Visualisierungsmöglichkeiten passend anwenden. Kann KaGa für Metaphern entwerfen und anwenden. Kann KaGa für Prozesse entwickeln und anwenden.
			Kognitive Fähigkeiten <ul style="list-style-type: none"> Ist in der Lage einen Text durch Illustration verständlicher zu machen. Kennt den Zusammenhang zwischen der Art der Wahrnehmung, der Informationsverarbeitung und dem Zugriff auf unser Wissen. Kennt quantitative Darstellungsmöglichkeiten.
Versionierung: Autor/Autorin/Autoren Zuletzt geprüft	Angaben M. und P. Kuntermann 30.09.2017/DACH	Literatur: <ul style="list-style-type: none"> Birkenbihls Denkwerkzeuge (Vera F. Birkenbihl) Bildsprache (Petra Nitschke) Garantiert zeichnen lernen (Betty Edwards) Auf der Serviette erklärt (Dan Roam) Die Macht der inneren Bilder (Gerald Hüther) 	Verbesserungsprozess (Selbstreflexion / Evaluation) <ul style="list-style-type: none"> Durch Nachfragen sich davon überzeugen, was bei den anderen von den selbst entwickelten KaGa angekommen ist. Das erhaltene Feedback zur Verbesserung nutzen. KaGa-Austausch mit Gleichgesinnten.
			Kriterien für den Abschluss dieses Moduls <ul style="list-style-type: none"> Im Rahmen des Bildungs-Moduls mindestens 5 eigene KaGa erstellt haben.